

# Lutz Rudack löst vorzeitig das WM-Ticket

**RUDERN:** 17-Jähriger empfiehlt sich über die Rangliste bei der Juniorenregatta in Hamburg

**HAMBURG.** (cho) Der enorme Wind war der stärkste Gegner der Waltroper Ruderer bei der 2. Internationalen DRV-Junioren-Regatta in Hamburg. Und dennoch durften die beiden RV-Trainer **Andreas Erdtmann** und **Christian Ruhнау** einige gute Ergebnisse notieren.

Allen voran Lutz Rudack: Durch seine starken Leistungen wurde der 17-jährige Waltroper bereits vor den Deutschen Meisterschaften für die Welt-Titelkämpfe nominiert, die vom 7. bis 11. August im lettischen Trakai stattfinden.

Der entscheidende Erfolg gelang Lutz gemeinsam mit seinem Münsteraner Doppelpartner Paul Diletti im Zweier ohne, in dem das Paar Dritter wurde. Gemeinsam mit dem zweitplatzierten Paar wurde in Hamburg kurzerhand ein

## INFO

### Ergebnisse der B-Junioren

- **Theresa Kampmann**

4. im Doppelzweier  
4. und 3. im Vierer ohne gemeinsam mit Paula Nixdorf (Rauxel), Franziska Steinweg (Rauxel) und Nele Oberkönig (Datteln). Dieses Boot ist auch für die DM vorgesehen.

- **Lara Wehlend**

In Hamburg wurde Lara im leichten Einer Zweite und Vierte. Sie wird dieses Boot auch bei der DM fahren.

- **Julian Liebig**

So sprang am Ende Rang zwei heraus.

Da die beiden anderen

wurde im Leichtgewichts-Doppel-Vierer Fünfter und Zweiter. Dieses Boot wird auch bei der DM gefahren. Julian fuhr zudem mit seinen Teamkollegen Niklas Klasen, Henrik Hördemann und Henrik Oberkönig im Vierer ohne. Das Quartett belegte zweimal Rang sechs.

- Im jüngeren Zweier ohne saßen Henrik Oberkönig und Niklas Klasen, die in Hamburg Erfahrung sammelten. Hier ist noch nicht klar, welches Boot bei den Deutschen Meisterschaften gefahren wird.

menden Wochenende in Münster zum Training treffen: Samt Boot. das aus Mün-

sich auf die Deutschen Meisterschaften vorbereiten, die vom 19. bis 23. Juni in Köln stattfinden. Dort wird Lutz im Achter, der in Hamburg knapp Zweiter wurde, und im Vierer ohne sitzen. „Durch die vorzeitige WM-Qualifikation kann sich Lutz jetzt völlig ohne Druck auf die Meisterschaft vorbereiten“, freute sich Andreas Erdtmann.

Seine Tochter Lara und Franziska Kampmann sind eine gute Regatta gefahren. „Zu kritisieren bleibt nur, dass die beiden immer erst spät in Schwung kommen.“ Das mit Abstand jüngste Team belegte im dritten Lauf den vierten Platz, hatte jedoch sehr mit dem Schiebewind gehadert.

Im Achter hatten die beiden Waltroperinnen lange um Platz drei gekämpft, wurden am Ende aber Vierte. „Das war

mann. Lara wird gemeinsam mit Franziska bei der DM im A-Juniorinnen-Achter sitzen. Franziska, die noch B-Juniorin ist, wird in Köln zudem im Einer sitzen. Die Silber-Medailengewinnerin von 2012 bei der DM hatte jetzt in Hamburg mit der drittbesten Zeit ihren Lauf gewonnen.

## Noch Luft nach oben

Alexander Gödeke wurde im leichten Einer zunächst Vierter, dann im vierten Lauf Zweiter. „Das war ok, jedoch ist bei ihm noch Luft nach oben“, sagt Erdtmann. Ohne gemeinsames Training im Achter lag Alexander mit seinen Teamkollegen lange auf Platz zwei, wegen technischer Probleme wurde es am Ende